

I. Überörtliche Wege

Die Wanderstrecken werden mit arabischen Ziffern numeriert.



weißes Liegekreuz, nur für Hauptwanderwege (HWW)



weiße Raute, nur für Bezirkswanderwege



schwarzer Keil auf weißem Spiegel für von Nord nach Süd führende und schwarzer Winkel auf weißem Spiegel für von Ost nach West führende Hauptwanderwege des Eifelvereins



Erfttalweg (Zeichen des HWW mit zusätzlichem E)



Rheinhöhenweg (weißes R oder schwarzes R auf weißem Spiegel)



Ahrtalweg (schwarzes A auf weißem Spiegel)



Urfttalweg (schwarzes U auf weißem Spiegel)



Rothaarsteig (weißes Zeichen auf rotem Grund für den Hauptweg, schwarzes Zeichen auf gelbem Grund für die Zugangswege von Städten und Gemeinden zum Rothaarsteig)



Jakobspilgerweg (stilisierte Jakobsmuschel, gelb auf blauem Grund)



Rheinsteig (weißes Zeichen auf blauem Grund)

II. Ortswanderwege

Die Numerierung mit arabischen Ziffern kommt - ausgenommen in der Eifel - nur in Ausnahmefällen in Betracht.



weißes, offenes und weißes gefülltes Quadrat



weißes, offenes und weißes gefülltes Dreieck



weißes waagerechtes Rechteck und weißer Doppelstrich

791

- Z U** weißes Z und weißes U
- T I** weiße Wolfsangel und weißes, auf den Kopf gestelltes T
- O** weißer Kreisring für Rundwanderwege um Orte
(evtl. mit Anfangsbuchstaben des Ortes im Kreisinnern)

III. Rundwanderwege

- 1 1** weiße arabische Zahlen oder schwarze arabische Zahlen auf weißem Spiegel
- A1 A1** weißer Buchstabe und weiße arabische Zahl oder schwarzer Buchstabe und schwarze arabische Zahl auf weißem Spiegel für Rundwanderwege ausgehend von Wanderparkplätzen

IV. Zugangswwege

- K** weißer Winkel für Zugangswwege zu HW
- H** Zugangsweg zu Jugendherbergen
- N** Zugangs- und Verbindungsweg zu Naturfreundehäusern
- H** weißes H, nur Hüttenzugangsweg

V. Wander-/Reitwege

- H** weißes Hufeisen für durch Reiter mitnutzbare Wanderwege